

Hallelujah

A crown of thorns placed on His head.
He knew, that He would soon be dead.
He said, „Did you forget me, Father did you?“
They nailed Him to a wooden cross,
Soon all the world would feel the loss
Of Christ the King before His Halleluja.

Halleluja, Hallelujah,
Halleluja, Hallelujah.

He hung His head and prepared to die,
Then lifted His face up to the sky,
Said, „I am coming home now Father, to you“.
A reed, which held His final sip,
Was gently lifted to his lips,
He drank His last and gave His soul to glory.

Halleluja, Hallelujah,
Halleluja, Hallelujah.

The soldier, who had used his sword,
To pierce the body of our Lord,
Said, „Truly, this was Jesus Christ our Savior.“
He looked with fear upon his sword,
Then turned to face his Christ and Lord,
Fell to his knees crying Hallelujah.

Halleluja, Hallelujah,
Halleluja, Hallelujah.

Took from his head the thorny crown
And wrapped him in a linnen gown,
Then laid him down to rest inside the tomb.
The holes in his hands, his feet and side,
Now in our hearts, we know he died,
To save us from ourselves, oh Hallelujah.

Halleluja, Hallelujah,
Halleluja, Hallelujah.

Three days went by, again they came,
To move the stone, to bless the slain
With oil and spice anointing Halleluja.
But als they went to move the stone,
They saw, that they were not alone,
For Jesus Christ has risen. Halleluja.

Halleluja, Hallelujah,
Halleluja, Hallelujah.

Mit Dornen hat man ihn gekrönt,
ans Kreuz geschlagen und verhöhnt.
„Mein Vater, warum hast du mich verlassen?“
Doch als am Kreuzesholz erhöht,
er alle Menschen an sich zieht,
ist er der Christus König, Halleluja.

Halleluja, Hallelujah,
Halleluja, Hallelujah.

Er senkt den Kopf zum Tod bereit,
dann öffnet er die Augen weit
„Oh Vater, ich komme jetzt nach Hause zu dir.“
Man nimmt den Schwamm mit Essig und
führt sanft ihn hin zu seinem Mund,
er schreit laut auf, dann gibt er seinen Geist auf.

Halleluja, Hallelujah,
Halleluja, Hallelujah.

Ein Römer sieht, Jesus lebt nicht mehr,
durchbohrt ihm das Herz mit einem Speer,
und er erkennt: „Das war wirklich der Erlöser!“
Zuerst schaut er den Speer und dann
den Mann am Kreuz erschüttert an,
fällt auf die Knie, weinend, Halleluja.

Halleluja, Hallelujah,
Halleluja, Hallelujah.

Man nimmt ihm ab den Dornenkranz,
das Leinentuch umhüllt ihn ganz,
kann ihn im Felsengrab noch schnell bestatten.
Er war zum Opfer auserkorn,
ließ Händ' und Füß' und Seit' durchbohrn,
um so uns von uns selber zu erlösen.

Halleluja, Hallelujah,
Halleluja, Hallelujah.

Am dritten Tag sind sie bereit,
das Grab zu öffnen wird es Zeit,
das Salböl durftet schon nach Halleluja.
Doch fortgerollt seh'n sie den Stein
und einen leuchtend hellen Schein,
sie hören: „Jesus lebt!“, oh Halleluja.

Halleluja, Hallelujah,
Halleluja, Hallelujah.